



Förderverein St. Raphael in St. Ida Gremmendorf e.V.

Förderverein St. Raphael in St. Ida Gremmendorf e.V.
Korrespondenz-Adresse: Pfarrbüro St. Ida, Vornste Esch 22, 48167 Münster

Valtin Elektro GmbH
Frau Valtin
Bruchsteinstraße 17

44269 Dortmund

Münster, im Februar 2013

Hilfsaktion zur Errichtung eines Ausbildungszentrums in Musonoie/Kongo

Sehr geehrte Damen und Herren,

Kinder sollen nicht als Soldaten missbraucht werden - Kinder brauchen Ausbildung -

Vor etlichen Monaten berichtete unser Kaplan Hilarius in unserer Ortskirche St. Ida von dem Elend, in das Kinder und Jugendliche durch die bürgerkriegsähnlichen Unruhen in seinem Heimatland Kongo geraten können: Jungen und Mädchen werden gezwungen, bei dem aufflackernden Bürgerkrieg an den Fronten zu kämpfen; andere werden verschleppt oder verlieren durch den Tod von Angehörigen den Boden unter den Füßen.

„Da muss dringend geholfen werden“, ist die einhellige Meinung vieler Menschen aus der Gemeinde und darüber hinaus. Daraus entstand der Wunsch, ein Zentrum zu errichten, in dem Kinder und Jugendliche davor geschützt werden, von den Rebellen unter Vorspiegelung falscher Tatsachen oder unter Einwirkung von Gewalt für deren Zwecke missbraucht zu werden. Vor allem sollen sie eine Möglichkeit haben, eine Schul- bzw. handwerkliche Ausbildung zu absolvieren. Sie bekommen so eine Perspektive für ihre Zukunft und die Aussicht, später einen sinnvollen Arbeitsplatz im handwerklichen Bereich zu erhalten.

Dank Ihrer Bereitschaft, unser Projekt durch Geld- oder Sachspenden zu unterstützen, und durch das Engagement vieler Ehrenamtlicher sind im September 2012 zwei 40-Fuß-Container auf die Reise in den Kongo gegangen. Sie waren bestückt mit Einrichtungsgegenständen, Geräten und Werkzeugen für Schulräume, Unterkünfte, Werkstätten usw.

Nach vielen Wochen kam der Transport trotz der Unruhen über Umwege im Kongo an. Jetzt war es wichtig, dass Kaplan Hilarius vor Ort war, um den Transport innerhalb des Landes zu begleiten und die vielen Formalitäten zu regeln. So erreichten die Hilfsgüter nach Überwindung weiterer Hindernisse endlich am 14. Januar 2013 ihr Ziel.

„Die Freude und Begeisterung der Menschen, die die Container z. T. unter großer körperlicher Anstrengung entladen haben, war unbeschreiblich. Sie feierten die Ankunft mit Gebeten und Tänz in einem Dankgottesdienst“, so berichtete Kaplan Hilarius.

Bei dieser Gelegenheit konnte Kaplan Hilarius auch einen Krankenwagen einweihen und segnen, der einige Monate vorher mit einem separaten Transport geschickt worden war. Hierbei handelt es sich um ein Fahrzeug, das die Feuerwehr der Stadt Münster aufgearbeitet und für den Einsatz im Kongo zur Verfügung gestellt hat.

Vor Ort konnte sich Kaplan Hilarius ebenfalls ein gutes Bild über den Fortschritt beim Bau des Schulgebäudes machen.

Wir möchten uns heute bei Ihnen noch einmal für **IHRE** Unterstützung herzlich bedanken. Auch die Menschen aus Musonoie lassen ihre Freude und Dankbarkeit durch Kaplan Hilarius übermitteln.

„Vergelt's Gott“ sagen wir Ihnen für Ihre Unterstützung, die vielen Kindern und Jugendlichen eine Hilfe bringen und Mut für die Zukunft geben wird.

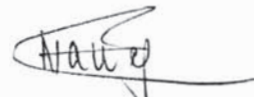
Als kleines Dankeschön und zur Erinnerung fügen wir ein Foto über die Ankunft der vielen Materialien bei und grüßen Sie herzlich



Thomas Reikert
1. Vorsitzender
Förderverein St. Raphael

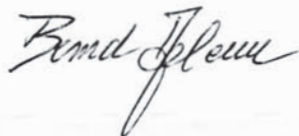


Jörg Hagemann
Pfarrer
St. Nikolaus Münster



Hilarius Mba
Kaplan
St. Nikolaus Münster

Bernd Adam



Bernhard Morbé

